Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 33 (1915)

Heft: 8

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die heutige Nummer enthält als Beilage „Les marques internationales".

Bern
Dienstag, 12. Januar
1915

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 12 janvier
1915

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich — XXXIII. Jahrgang — XXXIIIme année — Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

№ 8

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 10, un semestre fr. 5 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Handelsregister. — Ursprungszeugnisse zu Poststücken nach Frankreich. — Schweizerische Nationalbank. — Beitritte zum Postscheck- und Giroverkehr.

Sommaire: Registre du commerce. — Statistique du commerce. — Certificats d'origine pour les colis postaux à destination de la France. — Banque Nationale Suisse. — Titulaire de comptes de chèques postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Massgeschäft. — 1915. 8. Januar. In der Firma **J. B. Schweizer** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 180 vom 16. Juli 1912, pag. 1297) ist die Prokura von Lina Schweizer erloschen.

Eisenbetonbau. — 8. Januar. Pierre Morel, von Corgémont (Bern), in Zürich 7, Sprensenbühlstrasse 14, und Paul Attinger, von und in Neuchâtel, Pertuis du Sault, haben unter der Firma **P. Morel & Cie.** in Zürich 1 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1915 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Pierre Morel und Kommanditär ist Paul Attinger, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 1000 (eintausend Franken). Spezialbureau für Eisenbetonbau. Limmatquai 10.

Mietautos, etc. — 8. Januar. Inhaber der Firma **K. Benkert** in Zürich 3 ist Karl Benkert, von Zürich, in Zürich 2, Brunaustrasse 61: Mietautos- und Taxameterbetrieb, Autogarage und Reparaturwerkstätte. Brinerstrasse 1.

8. Januar. Die Firma **Ls. Hauser-Binder, Arch.** in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 385 vom 18. November 1901, pag. 1537), Architekturbureau und Bauunternehmen, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

8. Januar. Friedrich Huber, in Muri (Aargau), und Heribert Huber, in Luzern, Zürcherstrasse 38, beide von Besenbüren, haben unter der Firma **F. Huber & Co., Schweiz. Export- & Import-Gesellschaft** in Zürich 1 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. Dezember 1914 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Friedrich Huber, und Kommanditär ist Heribert Huber, mit dem Betrage von Fr. 1000 (eintausend Franken). Export und Import. Löwenstrasse 35 a. Die Firma erteilt Prokura an Hans Elliker, von Zürich, in Zürich 8, Forchstrasse 78.

8. Januar. **Roneo-Aktiengesellschaft** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 103 vom 5. Mai 1914, pag. 761). Die Unterschriften von Ernest Russo und Walter Bertram (nicht Bartram, wie irrtümlich publiziert) sind erloschen.

8. Januar. Unter der Firma **Asbest- & Kork-Industrie H. Zwikl & Co. Zürich e. G.** hat sich mit Sitz in Zürich am 20. November 1914 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt die Uebernahme der der Kommanditgesellschaft «H. Zwikl & Co.» in Zürich gehörenden Lizenzen der schweizerischen Patente zur Herstellung von Glas-Transportflaschen mit Korkmantel verklcidet, sowie der Maschinen für Korkbereitung, die Fabrikation von Leichtkorksteinplatten für die Isolierbranche, den Handel in Asbest und Gummiwaren und verwandter Artikel und den Betrieb, eventuell Verkauf oder Verpachtung desselben. Die Genossenschaft kann sich auch bei andern Gesellschaften beteiligen, Immobilien erwerben, auch Filialgeschäfte errichten. Mitglieder der Genossenschaft können physische und juristische Personen sein. Die Mitglieder müssen in bürgerlichen Rechten und Ehren stehen und handlungsfähig sein. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss des Verwaltungsrates nach Einzahlung wenigstens eines Geschäftsanteils von Fr. 500. Jeder Genossenschafter kann zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten. Erfolgt dieser Austritt aber nicht mit der Zession seines Anteilscheins, so erlischt sein auf diesen entfallendes Anteilrecht am Genossenschaftskapital. Im Todesfall treten die Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters ein. Der Austritt erfolgt ferner durch Ausschluss. Ausgeschlossene Genossenschafter haben Anspruch auf 50 % desjenigen Betrages, welcher auf Grund der letzten Bilanz auf ihre Anteilscheine sich ergibt. Bei Abschluss der Jahresrechnung sind die Vorschriften des Art. 656 O. R. zu beobachten und Gehalte, Verwaltungskosten, Abschreibungen vorab zu buchen. Von einem sich ergebenden Reingewinn erhalten die Anteilscheine eine Verzinsung bis auf 10 %. Vom übrigen Reingewinn erhält der Reservefonds 75 %, die restlichen 25 % werden einem Spezialreservefonds zugewiesen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat, die Geschäftsleitung (Direktion) und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen, welchen die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift für die Genossenschaft zusteht und bestimmt die Form der Zeichnung. Der Verwaltungsrat besteht aus Dr. Carl Alfred Schmid, von Thalwil, in Zürich 1, Präsident; Hugo Zwikl, von Sachsenfeld (Steiermark), in Zürich 1, Vizepräsident und Geschäftsleiter; Caspar Emil Spörri, von und in Bäretswil, Mitglied. Kollektivprokura ist erteilt an Carl Schmidt-Frey, von Wädenswil, in Zürich 1. Präsident, Vizepräsident-Geschäftsleiter und Prokurist zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Uraniabrücke (oberer Mühlesteg) 8, Zürich 1.

9. Januar. Die Firma **A. Sauter, Gipser** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1910, pag. 209), und damit die Prokura Alfred Sauter, Sohn, Gipserei und Zementgeschäft, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

9. Januar. **Actiengesellschaft vormals A. Ryniker, Fuhr- & Pferdehalterei in Zürich III** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 386 vom 21. September 1906, pag. 1542). In der Generalversammlung vom 28. September 1907 wurde die Auflösung dieser Gesellschaft beschlossen. Die Liquidation ist durchgeführt. Diese Firma und damit die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder Paul Zürrer und Martin Müller werden daher anmit gelöscht.

9. Januar. **Schweizerischer Droguisten-Verein (Société Suisse des Droguistes** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1908, pag. 437). Dieser Verein hat seinen Sitz nach Locle verlegt und wird daher nebst den Unterschriften von Carl Wernle und Ernst Leuzinger am herwärtigen Handelsregister anmit gelöscht.

Architekturbureau, etc. — 9. Januar. Eintragung von Amteswegen auf Grund Rekursentscheides des Bundesrates vom 29. Dezember 1914:

Jakob Haller, Architekt, von Gontenschwil (Aargau), in Zürich 1, und Karl Schindler, Arehitekt, von Stallikon, in Zürich 7, haben unter der Firma **Haller & Schindler** in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche schon vor mehreren Jahren ihren Anfang nahm. Architekturbureau und Immobilienverkehr. Usteristrasse 5.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1915. 11. Januar. Die im Handelsregister von Bern eingetragene Genossenschaft **Sulgenbachgesellschaft** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 180 vom 16. Juli 1912, pag. 1298) hat in der Hauptversammlung vom 5. Dezember 1914 am Platze des verstorbenen Präsidenten Hans Emch, gew. Mühlebauer in Bern, neu gewählt: Als Präsident: Der bisherige Vizepräsident Jean Brunschwyler, Ingenieur in Bern; als Vizepräsident: Direktor Richard Caflisch, in Bern, und als Beisitzer: Adolf Balsiger, von Köniz, Weinhändler am Sulgenrain in Bern.

Bureau Biel

Wirtschaft, etc. — 6. Januar. Inhaber der Firma **Fritz Brügger** in Biel ist Fritz Brügger, von Gelterfingen b. Kirchdorf, wohnhaft in Biel. Bierdepot und Betrieb der Wirtschaft «zum goldenen Hahnen» an der Jurastrasse 9.

Wirtschaft. — 7. Januar. Inhaberin der Firma **Wwe. E. Bangerter** in Biel ist Witwe Emma Mina Bangerter, geb. Bühlmann, von Wengi b. Büren, wohnhaft in Biel. Betrieb der Wirtschaft «zur Bielstube» am Rosiusplatz 18.

9. Januar. Eintragungen von Amteswegen. Verfügung des Registerführers gemäss Art. 26, 2, der Verordnung:

a. Hotel. — Inhaber der Firma **Karl Otto Schellenberg-Bösch** in Biel ist Karl Otto Schellenberg-Bösch, wohnhaft in Biel. Betrieb des Hotels an der Bahnhofstrasse 8.

b. Restaurant. — Inhaber der Firma **Albert Maier** in Biel ist Albert Maier, wohnhaft in Biel. Betrieb des Restaurant Salmenbräu an der Zentralstrasse 56.

c. Café. — Inhaberin der Firma **Louise Ritter** in Biel ist Witwe Louise Ritter-Wyss, wohnhaft in Biel. Betrieb des Café du Progrès an der Dufourstrasse 107.

d. Wirtschaft. — Inhaber der Firma **Albrecht Haudenschild** in Biel ist Albrecht Haudenschild, wohnhaft in Biel. Betrieb der Wirtschaft «zum Wilhelm Tell» an der Kanalgasse 8.

e. Brasserie. — Inhaber der Firma **Jakob Müller** in Biel ist Jakob Müller, in Biel. Betrieb der Brasserie Seefels an der Seevorstadt 9.

Bureau Trachselwald

11. Januar. Die **Landwirthschaftliche Genossenschaft Rüegsbach** in Rüegsbach, Gde. Rüegsau (S. H. A. B. Nr. 31 vom 4. Februar 1896, pag. 123), hat in ihren Hauptversammlungen vom 19. Dezember 1913 und 21. Dezember 1914 am Platz des Joh. Herrmann, Jb. Eggimann, Fritz Stalder, Franz Stalder und Andreas Widmer als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Hermann Bärtschi, von Lützelflüh, Landwirt im Bifang; Alfred Held, von Rüegsau, Gutsbesitzer zu Neuegg; Johann Flückiger, von Rüegsau, Landwirt im Neuhaus; Fritz Bernhard, von Lützelflüh, Landwirt in der Kalchtern; alles Gemeinde Rüegsau, und Rudolf Widmer, Landwirt im Huhli, von und zu Heimiswil.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1915. 11. Januar. Im Vorstande der Genossenschaft **Konsumverein Stans** in Stans (S. H. A. B. Nr. 119 vom 23. Mai 1914, und dortige Verweisung), wurde die Stelle des Präsidenten besetzt mit Gottfried Christen, von Wolfenschiessen, in Stans; als Vizepräsident wurde gewählt: Carl Hermann, von Stansstad, in Obbürgen, und als Beisitzer: Plazidus Hess, von Engelberg, in Altsellen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

Auberge. — 1914. 31 décembre. La raison **E. Losey**, à Murist (F. o. s. du e. du 18 avril 1905, nº 165, page 657), est radiée ensuite de départ du titulaire.

Café. — 31 décembre. Le chef de la maison **E. Losey**, à Estavayer-le-Lac, qui commence le 1er janvier 1915, est Elie Losey, fils d'Edouard, de La Vounaise, domicilié à Estavayer. Exploitation du Café «Aux Maréchaux».

Bureau de Fribourg

1915. 11 janvier. La **Société anonyme des Maisons à bon marché**, à Fribourg, a, dans son assemblée générale du 4 mai 1914, revisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 5 mars 1909, nº 53, page 370 et du 18 juin 1910, nº 158, page 1111. Le capital action est fixé à trente-sept mille cinq cents francs, divisés en trois cent septante-cinq actions au porteur, de cent francs chacune, entièrement libérées. Les autres points de la publication du 5 mars 1909 n'ont pas subi de modifications.

Café-brasserie. — 11 janvier. La maison **Amélie Ramstein**, exploitation du Café Brasserie de la Poste, à Fribourg (F. o. s. du c. du 21 septembre 1901, nº 323, page 1291), est radiée d'office ensuite du décès de son chef.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Décoration de boîtes de montres. — 1915. 11. Januar. James Hirschy, von Signau (Bern), Fritz Studer, von Grafenried (Bern), diese beide in Grenchen, und Alexander Antoine, von Montbéliard (Frankreich), in Biel, haben unter der Firma **J. Hirschy & Cie.** in Grenchen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung ins Handelsregister beginnt. Atelier de décoration de boîtes de montres or et argent; Bettlachstrasse Nr. 795.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Schuhe und Leder. — 1915. 7. Januar. Inhaber der Firma **G. Merk** in Basel ist Gustav Merk, von Rheinau (Zürich), wohnhaft in Basel. Agentur in Schuhen und Leder en gros. Kannenfeldstrasse 10.

Wein und Spirituosen. — 8. Januar. Die Firma **F. Hagist** in Basel, Wein- und Spirituosenhandlung (S. H. A. B. Nr. 423 vom 17. Oktober 1906, pag. 1689), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Papeterie, Lithographie, etc. etc. — 8. Januar. Die Firma **M. Jakobsohn** in Basel (S. H. A. B. Nr. 103 vom 30. April 1891, pag. 421) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «M. Jakobsohn Wwe».

Inhaberin der Firma **M. Jakobsohn Wwe** in Basel ist Witwe Jenny Jakobsohn-Weil, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «M. Jakobsohn». Papeterie, Lithographie und Steindruckerei. Zigarrenhandlung. Aeschenvorstadt 52.

Maschinenagentur. — 8. Januar. Die Firma **Gebr. Goodbebere** in Basel (S. H. A. B. Nr. 318 vom 21. Dezember 1909, pag. 2119) erteilt Prokura an Ernst Ettlin, von und in Basel.

9. Januar. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Bank von Elsass und Lothringen** in Basel mit Hauptsitz in Strassburg i. Elsass, ist Emil Rimensberger als Direktor für die Zweigniederlassung in Basel ausgeschieden; dessen Unterschrift ist somit erloschen. An dessen Stelle wurde zum Direktor für die Filiale Basel ernannt der bisherige Prokuraträger Paul Biétry, von und in Basel. Derselbe führt namens der Gesellschaft die Kollektivunterschrift mit dem andern Direktor Fernand Paschoud oder mit einem Prokuristen der Filiale Basel. Die beiden Direktoren werden gemäss O. R. 624, Abs. 2 als Geschäftsführer der Filiale bezeichnet.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Geschäftsbureau. — 1915. 7. Januar. Werner Gerster, von Gelterkinden, in Liestal, und Adolf Reiniger, von und in Frenkendorf, haben unter der Firma **Gerster & Reiniger** in Liestal eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt. Geschäftsbureau.

8. Januar. Der Verein unter dem Namen **Krankenunterstützungsverein Therwil** in Therwil (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1903, pag. 10, und Nr. 68 vom 17. März 1913, pag. 474) hat in seiner Generalversammlung vom 19. Oktober 1914 seine Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Der Verein bezweckt, seine Mitglieder nach dem Grundsatze der Gegenseitigkeit im Krankheitsfalle zu unterstützen und den Hinterlassenen von verstorbenen Mitgliedern ein Sterbegeld zu gewähren. Er ist ein Mitglied des Verbandes basellandschaftlicher Krankenkassen. Die Dauer des Vereins ist unbestimmt. Die Kasse unterzieht sich den an die Anerkennung des Anspruchs auf Bundesbeiträge gemäss dem Bundesgesetz über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911 geknüpften Bedingungen und den in Ausführung und allfällig in Ergänzung dieses Gesetzes erlassenen Vorschriften Durch diese Erklärungen gelten die Bedingungen des Gesetzes als Inhalt der Statuten. Das Tätigkeitsgebiet des Vereins ist Therwil und ein Umkreis von 5 km. Alle Bekanntmachungen allgemeiner Natur geschehen in rechtsverbindlicher Weise durch schriftliche Mitteilung. Mitglied kann jede im Tätigkeitsgebiet der Kasse sich aufhaltende Person werden, wenn sie über 15 Jahre, aber nicht mehr als 50 Jahre alt, gesund und ohne solche Gebrechen ist, die sie an der Berufsausübung hindern könnten; wenn sie überdies nicht schon bei mehr als einer andern Krankenkasse versichert ist und wenn sie nicht für den Krankheitsfall so gestellt ist, dass ihr aus der Versicherung bei der Kasse ein Gewinn erwachsen würde. Der Eintritt ist schriftlich zu erklären. Der Bewerber hat ein ärztliches Zeugnis vorzuweisen, sowie allfällig überstandene Krankheiten, Krankheitsanlagen oder Gebrechen, allfällige Mitgliedschaft bei andern Kassen und auch seine anderweitige Bezugsberechtigung im Krankheitsfalle anzugeben. Die Mitgliedschaft beginnt erst nach Bezahlung des ersten Monatsbeitrages und des Eintrittsgeldes. Letzteres beträgt: Vom 15. bis 20. Altersjahr Fr. 1, vom 20. bis 30. Jahre Fr. 3 und vom 30. bis 50. Jahr Fr. 5. Erfolgt die Bezahlung des ersten Monatsbeitrages sowie des Eintrittsgeldes nicht innert Monatsfrist nach der Aufnahme, so wird diese wirkungslos. Ueber die Aufnahme eines Mitgliedes entscheidet der Vorstand. Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, Wegzug aus dem Tätigkeitsgebiet der Kasse, durch die Erschöpfung der Genussberechtigung, durch Austritt und durch Ausschluss durch den Vorstand. Der Austritt muss dem Vorstande schriftlich angezeigt werden, er kann jederzeit stattfinden. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren alle Ansprüche auf das Vereinsvermögen. Die Mitglieder sind verpflichtet, allmonatlich zum voraus einen Beitrag von 80 Cts. zu bezahlen, der je nach dem Kassenbestand erhöht oder herabgesetzt werden kann. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen, eine persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind: 1) Die Generalversammlung; 2) der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand; 3) die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder dessen Stellvertreter. Präsident ist Gottlieb Renz; Vizepräsident und Kassier ist Adolf Brunner-Gutzwiller; Aktuar ist Albert Brunner-Wehrli; Stellvertreter des Aktuars ist Heinrich Renz-Brunner; sämtliche von und in Therwil.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1915. 7. Januar. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerische Industrie-Gesellschaft (Société industrielle Suisse)** in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 233 vom 5. Oktober 1914, pag. 1566), ist die an Eduard Sigerist erteilte Kollektivprokura erloschen.

8. Januar. Aus dem Kirchenstand (Vorstand) des Vereins unter dem Namen **Römisch-katholische Genossenschaft Stein a. R.** in Stein a. Rh. (S. H. A. B. Nr. 79 vom 26. März 1912, pag. 539), ist der Präsident, Pfarrer Andreas Vetter, ausgeschieden und daher dessen Unterschrift erloschen. Präsident des Kirchenstandes ist von Amteswegen der nunmehrige Pfarrverweser Aloysius M. Schlegel, von Allmannsdorf bei Konstanz, in Stein a. Rh., welcher kollektiv mit dem Aktuar und mit dem Kassier für den Verein die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1915. 9. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Elektrizitätswerk Kubel» mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 100 vom 18. April 1913, pag. 707, und dortige Verweisungen) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 27. Oktober 1914 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma **Elektrizitätswerk Kubel in Liq.** durch die zukünftige Verwaltung der St. Gallisch-Appenzellischen Kraftwerke A. G. und Direktor Heinrich Kuhn besorgt. Zur rechtsgültigen Einzelunterschrift während des Liquidationsstadiums sind ermächtigt: Landammann Alfred Riegg und Direktor Heinrich Kuhn, Delegierter des Kubelwerkes.

9. Januar. Die durch Vertrag der Kantone St. Gallen und Appenzell A.-Rh. vom 28./29. August 1914 gegründete Aktiengesellschaft unter der Firma **St. Gallisch-Appenzellische Kraftwerke A. G.** mit Hauptsitz in St. Gallen (eingetragen im Handelsregister des Kantons St. Gallen den 10. Dezember 1914 und publiziert im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 291 vom 12. Dezember 1914, pag. 1868) hat am 1. Dezember 1914 in Herisau eine Zweigniederlassung unter derselben Firma errichtet. Für die Zweigniederlassung bestehen keine besonderen statutarischen Bestimmungen und es sind für dieselbe die gleichen Personen unterschriftsberechtigt wie bei der Hauptniederlassung. Der Präsident, Alfred Riegg, Landammann in St. Gallen, und der Direktor Heinrich Kuhn, in St. Gallen, führen einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Ferner ist Prokura erteilt an Bernhard Vögeli, von Rüti (Glarus); Carl Leutenegger, von Münchwilen (Thurgau), und Ulrich Rauch, von Filisur (Graubünden), alle drei in St. Gallen: Die Prokuristen zeichnen unter sich kollektiv zu zweien.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1915. 7. Januar. Eintragung von Amteswegen gemäss Art. 26, Abs. 2 der Verordnung über das Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890:

Restaurant. — Inhaber der Firma **A. Vogel-Elsener** in St. Gallen ist Albert Vogel-Elsener, von Kölliken (Aargau), in St. Gallen. Wiener-Café, Spitalgasse.

7. Januar. Unter der Firma **St. Gallischer Käserverein** besteht mit Sitz in St. Gallen eine Genossenschaft nach Titel 27 des Schweizerischen Obligationenrechtes von unbestimmter Dauer. Die Statuten datieren vom 10. März 1914. Die Genossenschaft bezweckt: Die Interessen der gesamten Milchwirtschaft nach jeder Richtung zu wahren und zu fördern. Sie überwacht speziell die Interessen in bezug auf Fabrikation, Handel, Wissenschaft und Industrie, die Gesetzgebung, Fachbildung, Genossenschaftswesen, Statistik, Zollpolitik, etc. Als Mitglieder können Käser, Milchkäufer, Käsehändler und andere Interessenten der Milchwirtschaft aufgenommen werden. Die Aufnahme erfolgt durch den Vorstand nach Einreichung einer schriftlichen Eintrittserklärung unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Hauptversammlung. Um die Milchwirtschaft oder den Verein besonders verdiente Männer können auf Vorschlag des Vorstandes von der Hauptversammlung zum Ehrenmitglied ernannt werden. Der Austritt kann auf Schluss eines Geschäftsjahrs nach vorausgegangener dreimonatiger Kündigung erfolgen. Ausgetretene Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Der Mitgliederbeitrag beträgt Fr. 3; für Milchkäufer ist derselbe im Subventionsbeitrage an das Milchwirtschaftliche Sekretariat inbegriffen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben, jede persönliche Haftbarkeit ist ausgeschlossen. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. der Vorstand, bestehend aus 7 Mitgliedern; c. die Rechnungsrevisoren. Der Präsident und der Sekretär führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Philipp Gossner, in Waldkirch, Präsident; Arnold Holenstein, in Bütschwil, Vizepräsident; Viktor Spiess, in Mooshub-Waldkirch, Aktuar; Joseph Röllin, in St. Gallen, Kassier; Alois Züger, in Schwarzenbach; Alois Kretz, in Laubbach-Waldkirch, und Johann Brunner, in Kaltbrunn.

Metall-, Woll- und Baumwollwaren. — 8. Januar. Inhaber der Firma **Julius Nussli** in St. Georgen-Tablat ist Julius Nussli, von Kaltbrunn, in St. Georgen. Agentur in Metall-, Woll- und Baumwollwaren, St. Georgenstrasse 83. Die Firma erteilt Prokura an Ernst Knecht, von Wald (Zürich), in Paris.

8. Januar. Die Firma **Eberhard Merk, Maiermeister & Spezereihandlung**, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 201 vom 11. August 1908, pag. 1422), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Stickereien. — 9. Januar. Inhaber der Firma **Carl Spiess** in Langgasse-Tablat ist Carl Spiess, von St. Gallen, in Langgasse. Fabrikation und Export von Stickereien. Othmarstrasse 11.

Stickereien, Aetzspitzen, etc. — 9. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Luchsinger & Cie.**, Fabrikation und Export mechanischer Stickereien, Aetzspitzen und Nouveautés, in Rheineck (S. H. A. B. Nr. 151 vom 10. April 1906, pag. 601), erteilt Einzelprokura an den Kommanditär Jacques Jenny, von Schwanden (Glarus), in Rheineck.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Lenzburg

1915. 8. Januar. Die **Konsumgenossenschaft Lenzburg** in Lenzburg (S. H. A. B. 1913, pag. 145) hat in ihrer Generalversammlung vom 23. Mai 1914 die Statuten revidiert und dabei mit Bezug auf die publizierten Tatsachen folgende Aenderungen vorgenommen: Die Firma lautet nunmehr **Allgem. Konsumgenossenschaft Lenzburg.** Der Zweck der Genossenschaft ist die Förderung der sozialen Wohlfahrt und die Verbesserung der Lebenshaltung ihrer Mitglieder. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes auf Grund einer an ihn gerichteten schriftlichen Anmeldung. Nach erfolgter Aufnahme ist eine Einschreibegebühr von Fr. 1 zu entrichten; dieser Betrag fällt in den Reservefonds. Die Mitgliedschaft erlischt: a. Durch freiwilligen Austritt;

b. durch Streichung wegen Einstellung der Benutzung der Genossenschaftsanstalten; c. durch Tod, resp. bei Personenverbänden, Stiftungen und Anstalten durch deren Liquidation oder Auflösung; d. durch Ausschluss. Der Austritt aus der Genossenschaft kann von einem Mitgliede jederzeit mit Wirkung auf Schluss des Geschäftsjahres erklärt werden, muss jedoch dem Vorstande schriftlich angezeigt werden. Sobald jedoch ein Auflösungsbeschluss gefasst ist, ist ein Austrittsbegehren nicht mehr zulässig. Jedes Mitglied ist verpflichtet, einen Anteilschein von Fr. 10 zu zeichnen; die Uebernahme weiterer Anteilscheine ist gestattet. Bei Bewertung der Aktiven sind folgende Vorschriften zu beobachten: Es dürfen Lagervorräte höchstens zum Erstehungspreise und falls dieser höher als der Marktpreis stehen sollte, höchstens zum letzteren eingesetzt werden. Die Lagervorräte werden zum Verkaufspreise unter Abzug von mindestens 20 % eingesetzt. Alle Ausgaben für Unterhalt und Reparatur von Liegenschaften, Gebäuden, Maschinen, Mobilien, die nicht eine bleibende Wertvermehrung zur Folge haben, müssen als Betriebsauslagen (Haushaltungskosten) gebucht und aus der laufenden Rechnung bezahlt werden. Ueberdies ist an diesen, sowie an allen andern einer Abnützung unterworfenen Aktiven vor Feststellung des Betriebsüberschusses eine Abschreibung vorzunehmen, für die folgende Grundsätze massgebend sind: Auf Maschinen und Mobilien mindestens 10 %, auf Liegenschaften zu Geschäftszwecken mindestens 1 % wenn möglich; auf Liegenschaften zu Wohnzwecken mindestens ½ % wenn möglich. Zweifelhafte Forderungen sind besonders aufzuführen und um den dem mutmasslichen Verlust entsprechenden Betrag zu kürzen; d. Geschäftsbücher, Burcaumaterialien, Drucksachen, Formulare und dergleichen dürfen nicht unter die Aktiven aufgenommen werden. Die Betriebsrechnung soll enthalten: a. Unter den Auslagen: 1) Den aus dem Vorjahr übernommenen Inventarwert der Warenvorräte; 2) die Gesamtsumme der im Laufe des Jahres gemachten Einkäufe, gleichgültig ob bereits bezahlt oder noch rückständig; 3) sämtliche Anschaffungs- und Verwaltungskosten, verausgabte Zinsen, Abschreibungen, etc. b. Unter den Einnahmen: 1) Sämtliche Einnahmen für die den Mitgliedern und eventuell auch im Migros-Verkehr verabfolgten Waren sowie für den Verkauf von leeren Gebinden und dergleichen; 2) alle sonstigen in den Genossenschaftsbaushalt fliessenden Einnahmen wie Zinsen, Umsatzbonifikation, Skonti, etc.; 3) den Gesamtbetrag aller am Schlusse der Rechnungsperiode ausgewiesenen Lagervorräte und sonstigen Inventarwerte. Besteht der Genossenschaftsbaushalt aus mehreren selbständigen Betrieben, so soll in der Regel für jede Anstalt eine besondere Betriebsrechnung aufgestellt und diese mit ihrem Anteil an den allgemeinen Verwaltungskosten belastet werden. In diesem Falle ist eine Uebersicht der Ergebnisse der einzelnen Betriebsrechnungen beizufügen. Besitzt die Genossenschaft eigene Liegenschaften, so sind unter die Ausgaben hiefür alle Hypothekarzinsen (Marchzinsen), Verzinsung der eigenen in der Liegenschaft angelegten Mittel, Reparaturen, Abgaben etc., unter die Einnahmen, alle Einnahmen aus Vermietung oder Verpachtung der betreffenden Liegenschaften, inklusive Mietwert der selbst benützten oder an Angestellte übergebenen Lokalitäten einzustellen. Der Betrag, um den die Einnahmen die Ausgaben übersteigen, bildet den Ueberschuss des Genossenschaftshaushaltes und wird unter die Ausgaben eingestellt. Vom Ueberschuss sollen mindestens 20 % dem Genossenschaftsvermögen zugewiesen werden. Ueber die Verteilung des dem Genossenschaftsvermögen zufallenden Teiles auf die verschiedenen Fonds entscheidet die Generalversammlung. Der Anteil am Betriebsüberschuss wird den Mitgliedern jeweils nach Genehmigung der Jahresrechnung durch die Generalversammlung gutgeschrieben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, resp. das von den Mitgliedern gezeichnete Anteilscheinkapital. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, die Betriebskommissionen, die Rechnungsprüfungskommissionen (Kontrollstelle). Der aus mindestens 7 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens derselben führen die rechtsverbindliche Unterschrift je zu zweien: Der Präsident, der Aktuar, der Kassier und der Verwalter. Präsident ist Gustav Adolf Tanner-Furrer, Reisender, von Dintikon; Vizepräsident ist August Hauser-Ebner, Säger, von Luttingen (Baden); Aktuar ist Johann Haus-Staufer, Fabrikarbeiter, von Hottwil; Kassier ist Fritz Brüngger, Drechsler, von Lenzburg; Beisitzer sind: Gottfried Minder-Gloor, Seiler, von Auswil (Bern); Josef Braun-Vock, Müller, von Stockach (Baden); Jean Häusermann-Muntwyler, von Lenzburg; Verwalter ist Heinrich Wüthrich, Wagner, von Mönthal; alle in Lenzburg.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Liquori ed affini. — 1915. 7 gennaio. La ditta **Sabato Antonio** distilleria di liquori ed affini, in Bellinzona (F. u. s. di c. 16 luglio 1914, nº 168), è sciolta per cessazione del commercio ad altra società. L'attivo ed il passivo viene regolato da Antonio Sabato.

Ufficio di Locarno

8 gennaio. La società anonima **S. A. Kurhotel Esplanade** in Minusio presso Locarno (F. u. s. di c. 17 luglio 1911, nº 177, pag. 1225/26; del 20 aprile 1912, nº 102, pag. 708, e del 24 ottobre 1913, nº 269, pag. 1905), viene cancellata d'ufficio in seguito al decreto di fallimento di detta società, emanato dalla pretura del distretto di Locarno, in data 7 gennaio 1915.

Installazioni, caffè-birreria, ecc. — 9 gennaio. Il titolare della ditta **F. Piccone**, installazioni d'acqua e di gas e lavori in latta, in Locarno (F. u. s. di c. 8 novembre 1909, nº 278, pag. 1861), notifica d'aver aggiunto al suo genere di commercio: Caffè-Birreria Fondoloce.

Ufficio di Lugano

7 gennaio. La ditta **Adolfo Hunziker-Läuppi, Grand Café Brasserie Gambrinus** in Lugano (F. u. s. di c. 25 novembre 1910, nº 298, pag. 2015, e successiva modificazione), notifica di aver cessato l'esercizio del Hôtel Pension Central et de la Poste, in Lugano.

Hôtel. — 7 gennaio. Titolare della ditta **Luigi Kessler** in Lugano, è Luigi Kessler, di Basilea, in Lugano. Esercizio del Hôtel Pension Central et de la Poste, in Lugano.

Orologeria, ecc. — 8 gennaio. La ditta **Alberto Hoffmann** in Lugano, orologeria, oreficeria, ottica (F. u. s. di c. 20 luglio 1912, nº 185, pag. 1331), si cancella in seguito a decesso del titolare.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Pension. — 1915. 8 janvier. Aurélie-Pauline-Anne, née Régnier, veuve de Victor-Auguste Bénazet, domiciliée à Leysin, et Louis-Eugène-Nicolas Régnier, aussi domicilié à Leysin, ont constitué, à Leysin, sous la raison sociale **Bénazet et Régnier**, une société en nom collectif, commencée le 7 janvier 1915. Exploitation de la pension «Clinique Valerette».

Bureau de Lausanne

7 janvier. **Banque Fédérale (Société anonyme)**, ayant son siège principal à Zurich, avec comptoir à Lausanne (F. o. s. du c. du 11 juillet 1914). La procuration collective conférée à François Rohrbach est radiée.

Achat et vente de tous stocks, etc. — 7 janvier. Albert-Jacob Strumza, sujet portugais, et David-Abram Benjamin, de Salonique (Grèce), domiciliés à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale **A. Strumza & Cie.**, une société en commandite, dans laquelle Albert-Jacob Strumza est associé indéfiniment responsable, et David-Abram Benjamin commanditaire pour la somme de quatre mille francs. La société a son siège à Lausanne et a commencé le 7 octobre 1914. Achat, vente de tous stocks comme fourrures et autres, importation et exportation de toutes marchandises et objets divers; Avenue du Tribunal Fédéral 2.

Caoutchouc et matières isolantes, bâches, etc. etc. — 9 janvier. La société en nom collectif **de Ragosine et Beck frères**, caoutchouc et matières isolantes en gros, bâches, fournitures industrielles, importation et exportation, à Lausanne (F. o. s. du c. du 20 avril 1912), est dissoute; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Les frères Emile Beck et Léopold Beck, allié Welty, de Cottens, domiciliés à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale **Beck frères**, une société en nom collectif, ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1er janvier 1915. Elle a repris la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la société «de Ragosine et Beck frères», radiée. Caoutchouc et matières isolantes en gros, bâches, fournitures industrielles, importation et exportation; Rue du Midi 20.

11 janvier. La **Société Immobilière de Montjoux, société anonyme**, ayant son siège jusqu'ici à Lausanne (F. o. s. du c. des 24 décembre 1912, 8 juillet 1913 et 5 janvier 1914), a, dans son assemblée générale des actionnaires du 9 novembre 1914, décidé le transfert de son siège social à Genève. Cette raison sociale est en conséquence radiée à Lausanne.

Bureau d'Yverdon

Confiserie et sirops. — 8 janvier. La raison **G. Röthenbacher**, à Yverdon, fabrique de confiserie et sirops (F. o. s. du c. du 12 juillet 1913, pag. 1261), est radiée pour cause de remise de commerce.

Confiserie et sirops. — 8 janvier. Alfred, fils de Jean Annen, de Gessenay, domicilié à Yverdon, est le chef de la raison **A. Annen successeur de G. Röthenbacher**, à Yverdon. Fabrique de confiserie et sirops.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

Entreprise de bâtiments, etc. — 1915. 8 janvier. La raison **Ernest Perucchi**, entreprise de bâtiments, travaux de terrassements, etc., au Locle (F. o. s. du c. du 27 juin 1898, nº 189, page 795), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Genf — Genève — Ginevra

1915. 7 janvier. Suivant statuts et procès-verbal d'assemblée constitutive en date du 10 décembre 1914, il a été constitué, sous la dénomination de **Fabrique Suisse des Produits au lait Guigoz S. A.** une société anonyme qui a pour but l'achat et l'exploitation de la fabrique suisse de produits au lait, exploitée par Maurice Guigoz, à Châtel-St-Denis (canton de Fribourg, Suisse), et éventuellement la création et l'exploitation de succursales. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à cent soixante quinze mille francs (fr. 175,000), divisé en 350 actions, au porteur, de fr. 500 chacune. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de 3 à 5 membres, nommés pour trois ans. Pour les actes à passer, elle est valablement représentée par deux administrateurs, désignés par le conseil d'administration. Les publications émanant de la société seront valablement faites dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève» et dans la Feuille officielle suisse du commerce. Aux termes des statuts et pour la première période triennale, le conseil d'administration est composé d'Henri Badel, comptable, à Genève; Jean-Ernest Kiefer, ingénieur, à Lausanne; Edmond Berthoud, notaire, à Neuchâtel; Maurice Guigoz, industriel, à Châtel-St-Denis (canton de Fribourg); Charles Guerchet, arbitre de commerce, à Genève. Siège social: 10, Rue Petitot, à Genève.

8 janvier. Aux termes d'acte signé de tous les actionnaires, en date du 7 janvier 1915, il a été constitué, sous la dénomination de **Société anonyme de la Villa Marguerite**, une société anonyme, ayant pour objet l'achat, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles et terrains à Genève ou dans les environs. Le siège de la société est à Carouge. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à trente-cinq mille francs (fr. 35,000), divisé en 35 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont au porteur. La société est administrée par un à cinq administrateurs, nommés pour six ans et rééligibles. Lorsqu'il y aura plus d'un administrateur, la société ne sera valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée que par la signature collective de la majorité des adminstrateurs ou de deux administrateurs, délégués par le conseil. Les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Le premier conseil d'administration est composé de deux membres, en les personnes de Jules Dovaz et André Piccioni, tous deux à Genève. Siège social: 22, Rue des Caroubiers.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Ursprungszeugnisse zu Poststücken nach Frankreich. Den Poststücken nach Frankreich und im Durchgang durch Frankreich müssen von den Ortsbehörden oder Handelskammern ausgestellte Ursprungszeugnisse in französischer Sprache beigegeben werden.

* * *

Statistique du commerce. En exécution de l'article 3 de l'arrêté fédéral du 23 décembre 1914 concernant les mesures à prendre en vue de l'augmentation immédiate des recettes de la Confédération, le Conseil fédéral a pris, en date du 31 décembre 1914, l'arrêté suivant:

Les finances de statistique prévues à l'article 13 de l'ordonnance du 17 novembre 1905 sur la statistique du commerce de la Suisse avec l'étranger sont doublées, à l'exception de la finance minimum de cinq centimes par acquittement ou par envoi. Les fractions de cinq centimes seront arrondies aux cinq ou aux dix centimes supérieurs.

Le présent arrêté entrera en vigueur le 1er janvier 1915.

— **Certificats d'origine pour les colis postaux à destination de la France.** On doit joindre aux colis postaux à destination de la France et des pays en transit par la France des certificats d'origine établis en langue française par les autorités locales ou les chambres de commerce.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 7. Januar — Situation hebdomadaire du 7 janvier

Aktiva

	Fr.		Letzter Ausweis *Dernière situation* Fr.	
Metallbestand:				*Encaisse métallique*
Gold	236,761,005. 58			*Or*
Silber	25,539,150. —			*Argent*
	262,300,155. 58	—	548,936. 24	
Darlehens-Kassascheine	31,182,450. —	+	1,837,425. —	**Billets de la Caisse de Prêts**
Portefeuille	191,015,682. 51	—	5,255,560. 71	*Portefeuille*
Lombard	19,161,876. 95	—	315,724 72	*Lombard*
Wertschriften	9,865,942. 50	—	21,783. 50	*Titres*
Korrespondenten	23,338,850 90	—	12,887,827. 05	*Correspondants*
Sonstige Aktiva	12,603,551. 33	—	11,123. 17	*Autres actifs*
	549,463,509. 77			

Passiva

Eigene Gelder	26,495,620. 45		—	*Fonds propres*
Notenumlauf	431,313,330. —	—	24,575,575. —	*Billets en circulation*
Giro- u. Depotrechnungen	80,174,851. 07	+	9,244,402. 27	*Virements et de dépôts*
Sonstige Passiva	11,479,708. 25	—	1,872,357. 66	*Autres passifs*
	549,463,509. 77			

Diskontosatz 4½ %, gültig seit 1. Januar 1915.
Lombardziusfuss 5 %, gültig seit 1. Januar 1915.
Lombardsatz für Vorschüsse auf Goldbarren und fremde Goldmünzen (bis 3. August 1 %) aufgehoben am 3. August 1914.

Taux d'escompte 4½ %, valable depuis le 1er janvier 1915.
Taux pour avances 5 %, valable depuis le 1er janvier 1915.
Taux pour avances sur lingots et monnaies d'or étrangères (jusqu'au 3 août 1 %) supprimé le 3 août 1914.

Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

№ 2. Neue Beitritte. — 8. I. 1915. — Nouvelles adhésions.

Aarau: VI. 722 Vogt, Alf., Dr., Augenarzt. – VI. 718 Tricotspezialgeschäft E. Keller.
Altstätten: IX. 100 Strassenbahn Heerbrugg-Diepoldsau, Bauunternehmung.
Basel: V. 2540 Breitenstein-Müller, Albert, Dr. med. – V. 2544 Essig, K., Postkartenverlag. – V. 2545 Refardt, E., Dr., 61 Marschalkenstrasse. – V. 2547 Schweiz. Verein für Handarbeitsunterricht. – V. 2546 Selinger-Hipp, Gust., Coiffeurmeister. – V. 2542 Weiss, Arthur, 43 Spalenberg.
Bern: III. 1501 Emmentalische Obstweingenossenschaft, Depot Bern. – III. 1141 Freisinnig-demokratische Partei der Schweiz, Zentralkassier. – III. 1289 Küpfer, Fried., Pferdemetzgerei. – III. 1212 von Mutach, Hilda, Holligenstrasse 44. – III. 992 Schmid, Emil, Architekt. – III 1421 Sekretariat des Schweiz. Buchbinder-Verbandes, Kapellenstrasse 6.
Biel: IV a. 482 Picard, Firmio, Zeltfabrik.
Brunnadern: IX. 1329 Jucker, Karl, Pfarrer.
Bukten: V. 2548 Landwirtschaftliche Genossenschaft des Homburgertales.
Dottikon: VI. 243 Pfisterer, R., Dr., Arzt.
Feldpost: V. 2539 Comando Fanteria di Montagna III 94.
Genève: I. 848 Bovard, Maurice. – I. 306 Pisteur, Louis. – I. 188 Société militaire du Canton de Genève.
Interlaken: III. 1436 Santschi-Diesslin, Bankgeschäft.
Küssnacht (Zürich): VIII. 3967 Gröger, Elsa, Frau Dr., Gut Wangensbach.
Lausanne: II. 1073 Pellet, Jules, cuirs. – II. 456 Renold, Wilhelm, Dr. en droit.
Liestal: V. 2543 Schuhfabrik Liestal, F. Köttgen.
Oerlikon: VIII. 3966 Schweiz. Handelsgesellschaft.
St. Gallen: IX. 795 Ostschweiz. Bäckermühlengenossenschaft. – IX. 1326 Stäheli-Koller, Martha, Frau. – 1327 Thermann & Berli, Dekorations- und Flachmalerei.
Trogen: IX. 1268 Konsumkasse.
Uster: VIII. 3848 Gefängnis-Verwaltung.
Wädenswil: VIII. 3962 Molkerei-Genossenschaft.
Winterthur: VIII b. 347 Wyss, A., Dr., Bühlhof.
Worb: III. 1073 Egger, Albert, Bierbrauerei.
Yverdon: II. 911 Annen, Alfred, fabrique de confiserie. – II. 1056 Gonset-Henrioud, P., Vve.
Zetzwil: VI. 719 Eichenberger, Rud., & Cie., Cigarrenfabrik.
Zürich: VIII. 3969 Ilger, Fritz, Gabriel, Schriftsteller. – VIII. 3979 Müller-Frey, Jacques, Spezialgeschäft für Schulmaterialien. – VIII. 3975 Pfenninger, Geschw., Bijouterie. – VIII. 105 Weill, N. & Cie., Herrenkleiderfabrik.
St. Germain-en-Laye S. & O.: III. 1496 Maret, A.-J.
Wien: VIII. 3958 Zacherl, J., Insektenpulverfabrik, XIX.

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER — **Anzeigen — Annonces — Annunzi** — **Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER**

HELVETIA

Schweiz. Unfall- u. Haftpflicht-Versicherungsanstalt in Zürich

Gegründet auf Gegenseitigkeit. Aller Gewinn den Versicherten!

Die Anstalt schliesst zu den kulantesten Bedingungen ab:

Einzel-Unfallversicherungen gegen Unfälle jeder Art mit und ohne Deckung der Heilungskosten.

Haftpflicht-Versicherungen gegenüber Drittpersonen und dem eigenen Personal nach Massgabe des schweiz. Obligationenrechtes für industrielle und gewerbliche Betriebe, kaufmännische Geschäfte, Aerzte, Apotheker, Dienstherrschaften, Hotels, Restaurants, Kuranstalten, Haus- und Grundstückbesitzer etc.

Dienstboten-Versicherungen für Ausläufer, Dienst-, Kinder- und Zimmermädchen, Gärtner, Kutscher, Küchenpersonal, Putzerinnen etc.

Landwirte-Versicherungen für den Landwirt selbst, seine Familie und das Dienstpersonal.

Kinder-Unfallversicherungen mit Deckung der Arzt- und Apothekerkosten.

Zum Abschlusse von Verträgen empfehlen sich:

Zürich:	Direktion, Bleicherweg 15.	(1428 Z) (36!)
Genève:	Succursale, 12, Rue de Hesse.	
Basel:	R. Knöpfli, Generalagent, Güterstrasse 158.	
Bern:	A. Wirth-Tschanz, Amthausgasse 2.	
Chur:	Jakob Büsch, Generalagent.	
Ermatingen:	O. Müller-Sauter, Generalagent.	
Fribourg:	Arthur Blanc, agence générale.	
	E. Uldry & Cie., agence générale.	
Lausanne:	Ch. Gilliéron, agence générale.	
Lugano:	Antonio Soldini, agenzia generale.	
Luzern:	O. Lötscher, Generalagent, Pilatusstrasse 58.	
Schaffhausen:	G. Bächtold-Büchi, Hauptagent.	
Sierre:	E. Pitteloud, agence générale.	
Solothurn:	Aug. Marti-Pfluger, Generalagent.	
St. Gallen:	A. Zöllig-Rohner, Hauptagent, Notkerstrasse 14.	
	E. Schildknecht-Tobler, Hauptagent.	
Zürich:	Ed. Lutz, Generalagent, Bahnhofquai 11.	

Filialen im Ausland: Paris und Brüssel.

Siemens Elektrische Betriebe Akt. Ges. in Berlin

5% Anleihe von Fr. 10,000,000 von 1913

Die am **15. Januar 1915** fälligen Semester-Coupons der Obligationen obgenannter Anleihe werden bei folgenden Zahlstellen spesenfrei eingelöst (154 Q) 40,

in **Basel:** bei der **Basler Handelsbank und ihrer Wechselstube;**
in **Bern:** bei der **Spar- & Leihkasse in Bern;**
in **Genf:** bei den **Herren Chenevière & Co.;**
in **Zürich:** bei der **Basler Handelsbank, Wechselstube,** bei der **Aktiengesellschaft Leu & Co.**

Société Immobilière „LE JURA"

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **vendredi, 29 janvier 1915, à 4 heures de l'après-midi, au bureau** de Monsieur **E. Barde,** régisseur, **rue du Stand, 46, à Genève,** avec **l'ordre du jour** suivant:

1° Rapport du conseil d'administration.
2° Rapport du commissaire-vérificateur.
3° Votation sur les conclusions de ces deux rapports et fixation du dividende.
4° Election du commissaire-vérificateur.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du commissaire-vérificateur peuvent être consultés, **dès ce jour,** chez Monsieur **E. Barde,** régisseur.

NB. Pour pouvoir prendre part à l'assemblée, les actionnaires devront déposer leurs actions ou des certificats de dépôt **au début de la séance.** (20035 X) 21,

Schmirgeltuch und Schmirgelleinen
Messerputz- & Naxosschmirgel etc.
Grösstes Lager der Schweiz :: ::
A. Genner-Menzi in Richterswil (Zürich).
1122 Z

Papierhandlung en gros
4282 Z *A. Jucker, Nachf. v.* 2628,
Jucker-Wegmann, Zürich
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Excursions Suisses S. A.

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire et extraordinaire

pour le **mercredi, 3 février 1915,** à 2½ **heures de l'après-midi,** au **siège social,** 2, Place du Port, à **Genève.** (10373 X) (39.)

Ordre du jour de l'assemblée générale ordinaire:

1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1914. — 2° Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs — 3° Délibération, approbation des comptes, décharge à donner au conseil.

Ordre du jour de l'assemblée générale extraordinaire:

1° Dissolution de la société — 2° Nomination des liquidateurs

Infolge **Dispositionsänderung suchen** wir für unsern bisherigen, bewährten Mitarbeiter anderweitige (Z 113 c) (25.)

Vertrauensstelle

als **Bureauchef, Buchhalter, Korrespondent** oder **Reisevertreter.** Betreffender ist routinierter, sprachiger Kaufmann, durchaus selbständige, tüchtige, reisegewandte Kraft und erfahrener, umsichtiger Disponent.

Gefl. Offerten unter Chiffre **Z K 110** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

Der Bund

Täglich 2 mal in Bern erscheinend

Auflage 42,000

Vorzügliches Insertions-Organ

Ausschliessliche Inseratenannahme:
Haasenstein & Vogler

Teepreise (für garant. reine Teesorten): Fr. 2.25, 2.70, 3.60, 4.20, 4.30, 4.60 etc. per Pfund, auch viertel- u. halbpfundweise zu haben. Für grossen Bedarf auch in Originalkisten (25—50 kg) **vorrätig.** Man wende sich an das **Teehaus Locher & Co. in Bern** (gegr. 1831). Viertelpfundmuster nach auswärts p. Nachnahme. (160 Y) (37.)

+ **Patent Nr. 50726 (Vorwäge-Apparat) ist umständehalber**

zu verkaufen

Offerten an Sensal Barfuss, Bern. (187 Y) 38,

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne